



Überall für alle

**SPITEX**  
RegioKirchspiel

# Protokoll der a.o. Mitgliederversammlung

**Freitag, 1. Dezember 2023, 19.30 Uhr**

**Johannitersaal, Asana Spital Leuggern**

<b>Anwesend:</b>	Mitglieder gemäss Präsenzliste	31 Personen
	Vertreter der Gemeinden	3 Personen
	Gäste, Presse und Mitarbeiterinnen	<u>11 Personen</u>
	Total	45 Personen
	Presse	1 Personen

**Entschuldigt:** Einige Vereins- und Teammitglieder  
Gemeinderäte Böttstein, Leuggern und Mandach

---

## Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung Protokoll der Mitgliederversammlung vom 26. Mai 2023
4. Fit für die Zukunft / Projekt CYAN – Das kompetente und starke Spitex-Team der Region
  1. Zustimmung Statuten
  2. Zustimmung Fusionsvertrag
  3. Wahlen
    - a) in den Vorstand
    - b) Präsidium
    - c) Revisionsstelle
5. Verschiedenes

## 1. Begrüssung

Der Präsident Roland Zepf begrüsst im Namen des Vorstandes alle Anwesenden recht herzlich zur ausserordentlichen Mitgliederversammlung der Spitex RegioKirchspiel im Johannitersaal. Er bedankt sich bei allen, dass sie an dieser Versammlung teilnehmen, da dies ein wichtiger Abend für die Zukunft des Vereins, für die Mitarbeitenden sowie für die Klienten ist.

Speziell begrüsst er die Mitarbeitenden der beiden Spitex Vereine Döttingen-Klingnau-Koblenz und RegioKirchspiel, Gemeinderäte der auftraggebenden Gemeinden Full-Reuenthal, Leibstadt und Schwaderloch, und Vertreter des benachbarten Spitex Vereins NOA. Speziell begrüsst er Frau von Dach von der Botschaft.

Einige Gemeinden sowie Vereinsmitglieder haben sich für die heutige Versammlung entschuldigt, auf die namentliche Erwähnung wird verzichtet. Adrian Hofstetter, Geschäftsleiter nimmt an der a.o.

MV in Döttingen teil.

Leider sind seit dem Frühling einige Klienten und Mitglieder verstorben. Die Versammlungsteilnehmer erheben sich für einen Moment von ihren Sitzen, um den Verstorbenen in Stille zu Gedenken.



Die Unterlagen zur heutigen Mitgliederversammlung wurden fristgerecht zugestellt und auf der Homepage veröffentlicht.

Eine Änderung der Traktanden wird nicht gewünscht.

## 2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler stellt sich Werner Hediger zur Verfügung. Es werden keine anderen Vorschläge gemacht.

Die Wahl der Stimmenzähler wird mit einem kräftigen Applaus bestätigt.

Die Spitex-Konferenz zählt 6 Mitglieder, der Verein Spitex RegioKirchspiel zählt aktuell 1008 Mitglieder. Anwesend sind:

Mitglieder der Spitex-Konferenz	3
Vereinsmitglieder	31
Gäste, Presse und Mitarbeitende	<u>11</u>
Total Anwesende	45
Presse	1

Das absolute Mehr bei der Spitex Konferenz beträgt 2 bei den Vereinsmitglieder 16, gibt zusammen 18.

Die Vereinsmitglieder haben orange Stimmkarten und die Mitglieder der Gemeinden grüne Stimmkarten erhalten. Vereinsmitglieder, die gleichzeitig als Vertreter der Gemeinden fungieren, haben zwei Stimmkarten erhalten und dürfen beim gleichen Traktandum zwei Mal abstimmen. Der Präsident erläutert, dass je nach Art der Beschlüsse unterschiedliche Vorgaben gelten. Beim Beschluss über das Protokoll genügt ein einfaches Mehr, für die Annahme der Statuten braucht es eine 2/3 Mehrheit und für den Fusionsvertrag gar eine 3/4 Mehrheit.

### **3. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 26. Mai 2023**

Das Protokoll konnte per Post / Mail angefordert oder im Spitex-Büro ab dem Versanddatum der Einladungen eingesehen werden. Es wurde ebenfalls auf der Homepage veröffentlicht. Auf die Verlesung des Protokolls wird daher verzichtet. Der Präsident bedankt sich bei der Verfasserin, Regula Albisser, für das Schreiben des Protokolls.

**Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 26. Mai 2023 wird einstimmig genehmigt.**

### **4. Fit für die Zukunft/Projekt CYAN: das kompetente und starke Spitex-Team der Region**

An der letzten Mitgliederversammlung hat der Präsident über das Projekt CYAN informiert. Seither wurde in sehr kurzer Zeit sehr viel Arbeit geleistet. Dafür bedankt er sich vor allem beim Geschäftsführer Adrian Hofstetter, seinem Team sowie dem Projektleiter Flavio de Nando von der Aviando Professionals AG. Ohne diesen zusätzlichen, sehr grossen und nicht selbstverständlichen Einsatz aller Mitarbeitenden (Spitex Döttingen-Klingnau-Koblenz und Spitex RegioKirchspiel) könnte diese Versammlung heute nicht stattfinden. Sogar das Departement Gesundheit und Soziales vom Kanton Aargau hat dem Team zu dieser ausserordentlichen Leistung gratuliert.

Stand heute ist, dass alle neun Gemeinden die Leistungsvereinbarung (gültig ab 1.1.2024) mit der Spitex RegioKirchspiel genehmigt haben. Döttingen, Klingnau und Koblenz haben die Leistungsvereinbarung von der Gemeindeversammlung genehmigen lassen.

Bei Zustimmung beider Vereine zum Fusionsvertrag, tritt dieser ebenfalls per 1.1.2024 in Kraft. Dies bedeutet eine Übernahme des Vereins Döttingen-Klingnau-Koblenz durch die Spitex RegioKirchspiel.

#### **4.1. Zustimmung Statuten**

Die Statuten wurden überarbeitet und von einem Fachmann überprüft. Folgende Artikel wurden verändert:

Artikel 13: statt *Bei Verhinderung des Vizepräsidiums lässt dessen Stellvertretung ein Tagespräsidium wählen*

neu

**Ist auch das Vizepräsidium verhindert, wählt die Versammlung ein Tagespräsidium.**

Artikel 14.2: statt *Der Vorstand ist ermächtigt, die Geschäftsführung ganz oder zum Teil an einzelne Mitglieder oder Dritte zu übertragen*

neu:

**Der Vorstand ist ermächtigt, die Geschäftsführung ganz oder zum Teil an einzelne oder an Dritte zu übertragen, soweit sie nicht der Geschäftsleitung übertragen ist.**

Artikel 18.4: **und/oder online** wurde nach *Telefonkonferenz* eingefügt.

Artikel 19.2: statt *Die Spitex-Konferenz setzt sich aus sechs Gemeindevertretern* mit je einer Stimme

neu

**Die Spitex-Konferenz setzt sich aus je einer Vertretung der Auftraggeberinnen mit je einer Stimme ...**

Artikel 26: Der zweite Satz *Das erste Geschäftsjahr dauert vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2018* wurde gestrichen.

Artikel 29: Die kantonale Steuerbehörde verlangt den Artikel 29 anzupassen. Es geht um die Steuerbefreiung unseres Vereins.

<sup>1</sup> Im Falle der Auflösung des Vereins fällt das Reinvermögen im Verhältnis von deren Kostenbeiträgen in den letzten 5 Jahren vor der Auflösung den Auftraggeberinnen zur Verwahrung zu.

<sup>2</sup> Wird nach der Auflösung des Vereins eine neue Organisation mit ähnlichen Zwecken gegründet, so haben die Auftraggeberinnen (Gemeinden) diese Mittel der neuen Organisation, die ebenfalls wegen der Gemeinnützigkeit oder der Verfolgung öffentlicher Zwecke von der Steuerpflicht befreit sein muss, zu übergeben.

neu

**<sup>1</sup> Im Falle einer Auflösung werden Gewinn und Kapital einer anderen wegen Gemeinnützigkeit oder der Verfolgung öffentlicher Zwecke steuerbefreiten juristischen Person mit Sitz in der Schweiz zugewendet. Die Mitgliederversammlung kann das Liquidationsbetreffnis in diesem Rahmen einem bestimmten Träger der Spitex RegioKirchspiel zuwenden oder bis zur Neugründung einer juristischen Person mit gleichem oder ähnlichem Zweck dem Kanton Aargau zur treuhänderischen Verwaltung übergeben.**

**<sup>2</sup> Falls innerhalb von 5 Jahren keine dem Vereinszweck entsprechende Neugründung erfolgt, fällt das Vermögen dem Kanton Aargau für soziale Zwecke zu.**

Artikel 30: statt *Diese Statuten werden mit Zustimmung der Mitglieder anlässlich der ausserordentlichen Mitgliederversammlung des Vereins Spitex Kirchspiel und Umgebung sowie des Vereins Spitex Leibstadt-Schwaderloch vom 01.09.2017 genehmigt und treten per 01. Januar 2018 in Kraft* und *Statutenänderung genehmigt anlässlich Mitgliederversammlung vom 24.5.2018*

neu

**Die revidierten Statuten gemäss Fusionsvertrag treten mit Annahme durch die Mitgliederversammlung vom 01. Dezember 2023 in Kraft und ersetzen vorhergehende Versionen.**

Es werden keine Fragen zu den Statuten gestellt. Für die Annahme der Statuten ist eine Mehrheit von 2/3 notwendig.

Spitex-Konferenz

Ja=	3
Enthaltungen=	0
Nein=	0

Mitglieder

Ja=	31
Enthaltungen=	0
Nein=	0

**Die Statuten werden einstimmig angenommen und treten ab 1.1.2024 in Kraft.**

## **4.2. Zustimmung Fusionsvertrag**

Der Inhalt eines Fusionsvertrages wird zum grossen Teil im Gesetz bestimmt. Der Vertrag erläutert, wer fusioniert, weshalb die Fusion stattfindet, welche Art der Fusion durchgeführt wird, wie die Bilanzen der beteiligten Vereine aussehen, regelt die Kostenaufteilung der Fusion, sowie die Mitgliedschaften der beiden Vereine.

Der Präsident erläutert, dass bereits bei der Fusion der beiden Vereine Spitex Leibstadt-Schwaderloch und Spitex Kirchspiel und Umgebung ein Eigenkapitalausgleich angestrebt wurde, d.h. beide Vereine gleich viel Geld in den neuen Verein einbringen. Der Spitex-Verein Döttingen-Klingnau-Koblenz verfügt über das grössere Eigenkapital als die Spitex RegioKirchspiel. Ein Teil dieses „Überschusses“ fliesst in das Projekt „Zeitgeschenk“, von welchem alle Klienten profitieren werden, ein Teil wird den Vereinsmitgliedern von der Spitex Döttingen-Klingnau-Koblenz zugutekommen sowie ein Teil wird an die Gemeinden Döttingen, Klingnau und Koblenz zurückerstattet.

Der Fusionsvertrag wurde von einem Rechtsanwalt geprüft und von beiden Vereinsvorständen genehmigt.

Frage aus der Versammlung: Können die 31 anwesenden Mitglieder über den Fusionsvertrag abstimmen?

Roland Zepf: Ja, es müssen nur 3/4 der Anwesenden dem Fusionsvertrag zustimmen.

Es werden keine weiteren Fragen zum Fusionsvertrag gestellt. Für die Annehmung des Fusionsvertrages ist eine 3/4 Mehrheit notwendig. Bei Zustimmung des Fusionsvertrages tritt dieser ebenfalls per 1.1.2024 in Kraft.

Spitex-Konferenz

Ja =	3
Enthaltungen =	0
Nein =	0

Mitglieder

Ja =	31
Enthaltungen =	0
Nein =	0

**Der Fusionsvertrag wird einstimmig angenommen.**

## 4.3 Wahlen

Der Präsident informiert, dass für die nicht mehr zur Wahl antretenden Vorstandsmitglieder Agathe Iten und Nina Iacovone sich drei jetzige Mitglieder des Vorstandes der Spitex Döttingen-Klingnau-Koblenz zur Wahl stellen. Es sind dies Beat Erzer, Christine Fedier und Susanne Mittler.

Als Übergangslösung im Zusammenhang mit der Fusion wird der Vorstand für die nächste Amtsperiode auf acht Personen erweitert.

Nach 22 Jahren als Präsident übergibt Roland Zepf das Präsidium an den Vizepräsidenten Thomas Bodmer. Er ist überzeugt, dass es frischen Wind auf dem Präsidentenamt benötigt und dass mit Thomas Bodmer jemand gefunden wurde, der das dazugehörige Können und Talent besitzt. Er bedankt sich bei Thomas Bodmer, dass dieser bereit ist, das Amt anzunehmen.

Als Tagespräsident für das Traktandum Wahlen hat sich Andreas Wegmüller zur Verfügung gestellt.

### **Die Versammlung wählt Andreas Wegmüller einstimmig zum Tagespräsidenten**

Der Präsident bedankt sich bei Andreas Wegmüller für die Übernahme des Amtes als Tagespräsident.

### **4.3.a Wahl in den Vorstand**

Roland Zepf erkundigt sich, ob es noch Fragen zu den Wahlen gibt.

Frage aus der Versammlung: Wie sieht es aus, wenn die Mitgliederversammlung der Spitex Döttingen Klingnau Koblenz dem Fusionsvertrag nicht zustimmt und den Vorstand ablehnt.

Roland Zepf: Die Mitgliederversammlung der Spitex Döttingen Klingnau Koblenz stimmt nicht über den Vorstand ab, es ist eine Übernahme. DKK nimmt die Wahlen zur Kenntnis. Sollte DKK der Fusion nicht zustimmen. Dann müssten die 3 Mitglieder beim alten Verein bleiben. Die bestehenden 5 Vorstandsmitglieder sind in der Lage den Verein RKS bis zur nächsten MV zu führen. Der Verein DKK wäre dann allerdings ohne Mitarbeiter. Die genauen rechtlichen Konsequenzen wurden nicht abgeklärt und müssten, falls dies zutreffen würde, noch abgeklärt werden.

Andreas Wegmüller bedankt sich für die Wahl. Die entsprechenden Vorstandsmitglieder sind bereit das grösser werdende Schiff zu tragen. Die neuen Mitglieder sind langjährige Mitglieder des Vorstandes des Spitex Vereins Döttingen Klingnau Koblenz.

Der Vorstand wird in globo gewählt. Es gilt das einfache Mehr.

Zur Wahl stellen sich:

- Bodmer Thomas, Hettenschwil (bisher)
- Hediger-Holenstein Gabriela, Leibstadt (bisher)
- Indelicato Gisella, Leuggern (bisher)
- Pharisa Claudia, Kleindöttingen (bisher)
- Zepf Roland, Reuenthal (bisher)
- Erzer Beat, Klingnau (neu)
- Fedier Christine, Klingnau (neu)
- Mittler Susanne, Döttingen (neu)

**Der Vorstand wird einstimmig gewählt.**

### **4.3.b Wahl Präsidium**

Zur Wahl als Präsident stellt sich Thomas Bodmer aus Hettenschwil zur Verfügung. Er hat sich in den letzten Jahren im Vorstand bewiesen, dass er über alle erforderlichen Kompetenzen verfügt, um dieses Amt auszuüben. Andreas Wegmüller erkundigt sich, ob es noch Fragen zur Wahl zum Präsidenten gibt. Es werden keine Fragen gestellt.

**Als neuer Präsident der Spitex RegioKirchspiel wird Thomas Bodmer einstimmig gewählt.**

### **4.3.c Wahl Revisionsstelle**

Der Vorstand schlägt die Firma BDO AG, Aarau als Revisionsstelle vor.

**Die Firma BDO AG wird als Revisionsstelle für weitere zwei Jahre einstimmig gewählt.**

## **5. Verschiedenes, Verabschiedungen und Umfrage**

Der abtretende Präsident erkundigt sich, ob noch etwas zu Verschiedenes zu sagen gibt. Aus der Versammlung kommt keine Wortmeldung.

Roland Zepf übergibt das Wort an den neugewählten Präsidenten Thomas Bodmer.

Thomas Bodmer bedankt sich bei Agathe Iten für die langjährige Treue als Vorstandsmitglied der Spitex, es waren 13 Jahre. Sie war für das Ressort Pflege und Qualität tätig. Sie hat darauf geachtet, dass die Vorschriften eingehalten wurden, und hat mit ihrem Wissen und ihrer langjährigen Erfahrung viel bewirkt und umgesetzt. Sie hat die Menschen dort abgeholt, wo sie standen und immer das Positive im Menschen erkannt. Natürlich war dies nicht immer einfach, aber mit ihrer Persönlichkeit, dem Menschen etwas Gutes zu tun, hat sie viele Situationen gemeistert und sich durchgesetzt. Ihr Wissen, ihr politisches und gemeinschaftliche Netzwerk wird vermisst werden. Er wünscht ihr von ganzem Herzen alles Gute, viel Erfolg, wo auch immer ihr Weg sie hinführt. Als Dank verabschiedet er sie mit einem farbigen Gruss und einem kulinarischen Leckerbissen.

Agathe Iten wünscht der Spitex RegioKirchspiel alles Gute für die Zukunft. Als langjährige Pflegefachfrau war ihr die Spitex immer am Herzen. Sie hat sich immer gerne für die Spitex eingesetzt.

Thomas Bodmer bedankt sich bei Roland Zepf für das langjährige Präsidialamt. Roland Zepf wird den Vorstand weiterhin unterstützen. Es ist schön zu wissen, dass die Spitex RegioKirchspiel auf seine über 20jährige Erfahrung sowie sein Wissen zurückgreifen kann. Thomas Bodmer bedankt sich auch für das Wirken im Hintergrund und für all die Arbeit, die Roland Zepf im letzten Jahr für den Zusammenschluss geleistet hat. Als Dankschön wird Roland Zepf ein Blumenstrauss überreicht.

### **Dank**

Roland Zepf bedankt sich bei allen Mitgliedern, allen Mitarbeitenden, dem Vorstandskollegium, der Task Force sowie Flavio de Nando, Aviando Professionals AG für die grosse Unterstützung und das Mittragen des Projekt CYAN.

In den letzten acht Monaten wurde das Ziel, dass die Klienten keine negativen Folgen von der Projektarbeit spüren, nicht immer erreicht. Dafür entschuldigt sich der Präsident bei allen Klienten vielmals und dankt für das Verständnis. Es mussten nie Klienten abgewiesen werden, dies obwohl auch mit krankheitsbedingten Personalausfällen oder Personalengpässen gekämpft werden musste.

Bedanken möchte er sich herzlich für die langjährige, wohlwollende Unterstützung, die er von allen als Präsident erhalten durfte.



Er wünscht allen eine schöne Adventszeit, frohe Festtage und später einen guten Heimweg und gute Gesundheit.

Leuggern, 1. Dezember 2023

Der Präsident:

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'Zepf', written over a light blue horizontal line.

Roland Zepf

Die Protokollführerin:

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'R. Albisser', written over a light blue horizontal line.

Regula Albisser